

Abbildung A.85: DIT-Struktur für Personeneinträge im Meta-Directory

gruppen unnötig verzögern. Eine eigener Teilbaum ou=alumni auf der Ebene von ou=personen wird also favorisiert, siehe Abbildung **A.85**.

4.3.3 DIT-Struktur für Einrichtungen und Gruppen

Eine fest in der Baumstruktur verankerte Hierarchie von Einrichtungen hat sich in der Praxis nicht bewährt. Beispielsweise muss die bisherige zentrale Benutzerverwaltung des LRZ bei der Verwaltung von Kennungen, deren Anordnung einem organisationsorientierten Schema (hierarchisch nach Hochschule - Fakultät - Institut - Lehrstuhl) folgt, mit Hilfskonstrukten (Zeigern) die häufige Umorganisation innerhalb der Universitäten nachbilden [CEH⁺05]. Auch allgemeinere Quellen [Fin05, Gie05]⁴ raten von einer organisationsorientierten Baumstruktur ab.

Um also angesichts der häufigen Umorganisation in Bezug auf Hierarchie und Zuordnung von Einrichtung innerhalb der Hochschulen eine ständige Anpassen der DIT-Struktur an Veränderungen in den realen Organisationsstrukturen zu vermeiden, werden alle Einrichtungen, egal ob Lehrstuhl, Arbeitsgruppe, Institut oder Fakultät, zukünftig "flach" an den Container "ou=einrichtungen" gehängt.

Für die Anordnung von Gruppen im DIT steht noch nicht fest, ob eine "flache" Speicherung unter "ou=gruppen" ausreicht, oder ob im Hinblick auf die Gruppen-Erzeugung, -Administration, -Rechtevergabe und -Zugriffe eine Hierachie erforderlich ist in dem Sinne, dass eine Gruppe die Berechtigungen für alle ihr im DIT untergeordneten Gruppen mitbestimmt.

Zusammenfassend ergibt sich schematisch eine Strutur des DIT wie in Abbildung A.85 dargestellt.

4.4 Übersicht über die Objektklassen

Die nun zu beschreibenden Objektklassen mit ihren Attributtypen spiegeln den aktuellen Entwicklungsstand im Teilprojekt Verzeichnisdienste wieder. In einem eigenen Workshop im Frühjahr 2005 sowie in

⁴http://www.skills-1st.co.uk/papers/ldap-schema-design-feb-2005/index.html

	Klasse	Attribute	SV	mv
1	integratumPerson (auxiliary)	18	16	2
2	integratumMitarbeiter (auxiliary)	1	1	0
3	integratumAnstellung (auxiliary)	5	5	0
4	integratumStudent (auxiliary)	2	2	0
5	integratumStudiengang (auxiliary)	23	23	0
6	integratumGast (auxiliary)	7	5	2
7	integratumAlumnus (auxiliary)	2	2	0
8	integratumAdresse (auxiliary)	8	5	3
9	integratumGeschaeftsadresse (auxiliary)	0	0	0
10	integratumBesuchsadresse (auxiliary)	1	0	1
11	integratumPrivatadresse (auxiliary)	0	0	0
12	integratumHeimatadresse (auxiliary)	0	0	0
13	integratumInterimadresse (auxiliary)	0	0	0
14	integratumWebadresse (auxiliary)	1	0	1
15	integratumMobilTelefon (auxiliary)	1	0	1
16	integratumMobilTelefonGeschaeft (auxiliary)	0	0	0
17	integratumEinrichtung (auxiliary)	4	2	2
18	integratumLehrstuhl (auxiliary)	0	0	0
19	integratumInstitut (auxiliary)	0	0	0
20	integratumFakultaet (auxiliary)	0	0	0
21	integratumGruppe (structural)	11	8	3
22	integratumBerechtigung (auxiliary)	7	6	1
23	integratumAuswahlListe (structural)	7	0	7
24	integratumStaat (structural)	10	9	1
25	integratumSprache (structural)	4	3	1
	Gesamt	112	87	25

Tabelle T.24: Übersicht über die Objektklassen für das Meta-Directory-Schema

zahlreichen Einzelgesprächen und Reviews mit den anderen IntegraTUM-Teilprojekten wurde dieses Schema seitdem weiter modifiziert und fortentwickelt, um den Anforderungen an ein Meta-Directory für die TU München gerecht zu werden. Die Attribute aller in Tabelle **T.24** aufgeführten Objektklassen für das Meta-Directory werden anschließend genauer spezifiziert.

Eine wichtige Frage betrifft die Festlegung von Attributen als *RDN* (relative distinguished name). RDNs bilden die Grundlage für die eindeutige Adressierung eines Eintrags im DIT. Für Personen, Einrichtungen und Gruppen kann hierfür die MWNID verwendet werden unter der Voraussetzung, dass die MWNID-Vergabe hochschulweit organisatorisch geklärt ist. Für Subknoten wie Adress-, Studiengangs-, Anstellungssowie Berechtigungs-Objekte kann eine einfache Nummerierung verwendet werden, eventuell mit Wiederholung der Objektklasse, also "Adresse1" "Studiengang2" etc.

Als CN (common name) für Personen wird die Kombination Vorname+Nachname, bei Gruppen der Gruppenkurzname und bei Berechtigungen die Kennung favorisiert. Bei Einrichtungen wird wahrscheinlich die EinrichtungsID als OU dienen

Als Zeichensatz für Strings wird *UTF-8* (Unicode) verwendet, da das Novell eDirectory diesen Zeichensatz verwendet und Unicode sich auch für fremdsprachliche Namen eignet. Es sollte jedoch berücksichtigt werden (wie schon Usus in der Verwaltung), dass etwa kyrillische oder asiatische Zeichen nicht direkt verwendet, sondern standardkonform transkribiert werden.

Für alle Objektklassen und Attribute werden generell Singularformen gebraucht, auch wenn ein Attribut mehrere Werte enthalten kann. Hinsichtlich der Speicherung mehrerer Werte in einem Attribut ist also

nicht der Name desselben ausschlaggebend, sondern ausschließlich die Syntax-Spezifikation, wobei **sv** für "single-valued", **mv** für "multi-valued" steht.

In der Kopfzeile zu jedem Attribut in den folgenden Abschnitten sind darüber hinaus noch die Syntax (meist string, aber auch integer oder boolean) und genauere bzw. einschränkende Angaben zum *Format* gemacht (z.B. Telefonnummern-Format nach DIN 5008, oder Datum-Format nach ISO 8601).

Bei jedem Attribut ist auch angegeben, für welche IntegraTUM-Teilprojekte **Zugriff** zum Lesen (abgekürzt mit 'R') bzw. zum Schreiben (abgekürzt mit 'W') notwendig ist. Es muss dabei nicht unbedingt direkter, technischer Zugriff realisiert werden. Schreibzugriff für Personendaten kann z.B. auch über einen zentral bereitgestellten Web-Service oder ein Web-Frontend erfolgen, um Gäste-Daten zu pflegen.

Zu jedem Attribut und jeder Objektklasse wurde ein vorläufiger **Object Identifier (OID)** generiert, der mit dem LRZ-Präfix 1.3.6.1.4.1.7650 beginnt. Die folgende Zahl 2 bedeutet die TU München als Institution, für die die Definition gedacht ist. Die nächste Zahl 2 zeigt an, dass die Definition für die Verwendung über LDAP vorgesehen ist. Dann folgt die Unterscheidung, ob es sich um eine Objektklasse (=6) oder einen Attributtyp (=4) handelt. Die vorletzte Zahl ist die aufsteigende Nummerierung von Klassen und Attributen, beginnend mit 1000, um keine Konflikte mit Definitionen für myTUM zu bekommen. Die letzte Zahl (1) dient der Reserve, falls später Schema-Erweiterungen oder -Varianten notwendig sind.

Eine verbindliche Festlegung dieser OIDs⁵ wird erst erfolgen, wenn am Schema für das Meta-Directory keine grundlegenden Änderungen (z.B. bei Gruppen und Berechtigungen) mehr nötig sind.

Es folgt zunächst die Crossreferenz aller in den folgenden Abschnitten definierten Attributtypen für das Meta-Directory.

Name des Attributs	Тур	Syntax	Seite
cn	sv	string, ASCII	S. 187
cn	SV	string, ASCII	S. 187
itumAZRSchluessel	SV	string, ASCII	S. 186
itumAbschlussID	SV	integer	S. 166
itumAbschlussText	SV	string, UTF-8	S. 166
itumAdresszusatz	mv	string, UTF-8	S. 172
itumAlumnusID	sv	integer	S. 172
itumAlumnusTyp	SV	integer	S. 172
itumAmtssprache	mv	string, UTF-8I	S. 187
itumAnrede	SV	string, UTF-8	S. 159
itumAnstellung	SV	string, UTF-8	S. 163
itumBeedigungSemesterDatum	SV	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 169
itumBevorzugteSprache	SV	ISO 639-1 oder 639-2	S. 161
itumEMail	mv	string, UTF-8	S. 162
itumEinrichtungsID	sv	string, UTF-8	S. 176
itumEinrichtungsID	SV	string, UTF-8	S. 176
itumEinrichtungsName	SV	string, UTF-8	S. 177
itumExmatrikulationsDatum	SV	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 168
itumFachsemester	SV	integer	S. 167
itumFakultaetsID	SV	string, UTF-8	S. 167
itumFakultaetsName	SV	string, UTF-8	S. 167
itumFax	mv	string, UTF-8, DIN 5008	S. 174
itumGastAnfang	SV	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 169
itumGastEinrichtungsID	mv	string, UTF-8	S. 171
itumGastEintragender	sv	string, UTF-8, MWNID	S. 170
itumGastEnde	SV	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 170
itumGastFunktion	mv	string, UTF-8	S. 170
itumGastHerkunft	SV	string, UTF-8	S. 170

⁵http://www.lrz-muenchen.de/services/sonstiges/oid IntegraTUM Teilprojekt-Dokumentation Verzeichnisdienste. Version 1072 (SVN) — ENTWURF —

Name des Attributs	Тур	Syntax	Seite
itumGastHerkunftAuswahl	mv	string, ASCII	S. 184
itumGastStatus	SV	string, UTF-8	S. 170
itumGastStatusAuswahl	mv	string, ASCII	S. 184
itumGeburtsdatum	SV	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 160
itumGeburtsland	sv	string, UTF-8	S. 161
itumGeburtsname	SV	string, UTF-8	S. 161
itumGeburtsort	sv	string, UTF-8	S. 160
itumGeschaeftsraum	mv	string, UTF-8, DIN 5008	S. 174
itumGruppenID	sv	string, UTF-8	S. 179
itumGruppenadministratoren	mv	string, UTF-8	S. 182
itumGruppenanfang	sv	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 181
itumGruppenbeschreibung	SV	string, UTF-8	S. 181
itumGruppenbildung	sv	string, UTF-8	S. 180
itumGruppenende	SV	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 181
itumGruppenerzeuger	SV	string, UTF-8	S. 181
itumGruppenkurzname	SV	string, UTF-8	S. 180
itumGruppenmitglied	mv	string, UTF-8	S. 180
itumGruppenname	SV	string, UTF-8	S. 180
itumGruppentyp	mv	string, UTF-8	S. 181
itumGruppentypAuswahl	mv	string, ASCII	S. 185
itumHauptEMail	sv	string, UTF-8	S. 161
itumHauptpruefungsDatum	SV	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 168
itumHfNfID	SV	string, UTF-8	S. 167
itumHochschulsemester	SV	integer	S. 167
itumICAOSchluessel	SV	string, ASCII	S. 186
itumISO3Staatscode	SV	string, ASCII	S. 186
itumISO639-1	SV	string, ASCII	S. 187
itumISO639-2	mv	string, ASCII	S. 187
itumISOStaatscode	SV	string, ASCII	S. 186
itumISOalphanumStaatscode	SV	string, ASCII	S. 186
itumImmaGueltigkeit	SV	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 165
itumImmatrikulationsDatum	SV	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 168
itumKFZKennzeichen	SV	string, ASCII	S. 186
itumKennung	SV	string, ASCII	S. 158
itumLand	SV	string, UTF-8	S. 173
itumLandesvorwahl	SV	string, ASCII	S. 186
itumLoginAuswahl	mv	string, ASCII	S. 185
itumLoginGueltigkeit	SV	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 182
itumLoginName	mv	string, ASCII	S. 182
itumLoginStatus	SV	string, ASCII	S. 183
itumMWNID	SV	string, UTF-8	S. 158
itumMatrikelnummer	sv	integer	S. 165
itumMensaCardID	mv	string, UTF-8	S. 162
itumMessageQuota	sv	integer	S. 183
itumMobilTelefon	mv	string, UTF-8, DIN 5008	S. 175
itumNachname	SV	string, UTF-8	S. 159
itumNamenszusatz	SV	string, UTF-8	S. 160
itumOrt	sv	string, UTF-8	S. 173
itumPasswort	SV	string, ASCII	S. 173
itumPersonalnummer	SV	integer	S. 163
itumPostfach	SV	string, UTF-8	S. 173
itumPostleitzahl	SV	string, UTF-8	S. 173
itumPruefer	SV	boolean	S. 162
1101111 1 110101	٥٧	ooolean	5. 102

Name des Attributs	Тур	Syntax	Seite
itumPruefungsordnungsversion	SV	string, UTF-8	S. 166
itumRueckmeldeDatum	SV	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 168
itumSemesterID	SV	integer	S. 167
itumSemesterStatus	SV	string	S. 165
itumSprache	SV	string, ASCII	S. 187
itumStaatsangehoerigkeit	SV	ISO 3166	S. 161
itumStaatsname	SV	string, ASCII	S. 186
itumStandort	mv	string, UTF-8	S. 177
itumStorageQuota	SV	integer	S. 183
itumStrasseNummer	SV	string, UTF-8	S. 172
itumStudienForm	SV	string, UTF-8	S. 165
itumStudienFormID	SV	integer	S. 165
itumStudienOrt	sv	string, UTF-8	S. 168
itumStudiengang	sv	string, UTF-8	S. 166
itumStudiengangNr	sv	string, UTF-8	S. 165
itumStudiengangsID	sv	integer	S. 166
itumTelefon	mv	string, UTF-8, DIN 5008	S. 173
itumTitelMitte	sv	string, UTF-8	S. 159
itumTitelMitteAuswahl	mv	string, ASCII	S. 184
itumTitelPost	SV	string, UTF-8	S. 160
itumTitelPostAuswahl	mv	string, ASCII	S. 184
itumTitelPre	sv	string, UTF-8	S. 159
itumTitelPreAuswahl	mv	string, ASCII	S. 184
itumUebergeordneteEinrichtung	mv	string, UTF-8	S. 177
itumVertiefungsrichtung	sv	string, UTF-8	S. 166
itumVertragAnfang	sv	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 164
itumVertragEnde	SV	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 164
itumVorname	SV	string, UTF-8	S. 158
itumVorpruefungsDatum	sv	JJJJ-MM-TT, ISO 8601	S. 168
itumWebAdresse	mv	string, UTF-8, gültiger URL	S. 175
itumZustaendigerAdmin	SV	string, UTF-8	S. 183

4.5 Objektklassen für Personen

Es existieren einige vordefinierte und standardisierte Objektklassen für Personen-Einträge, etwa Person, orgPerson, inetOrgPerson (die in dieser Reihenfolge aufeinander aufbauen) sowie eduPerson. Aus den Anforderungen in Kapitel 2 ergibt sich jedoch eine Reihe von Attributen, die so nicht oder nicht in der erforderlichen Form in den oben genannten Standardklassen enthalten sind.

Wir definieren deshalb hier eigene Hilfsklassen mit allen erforderlichen Attributen. Die Attribute werden – in Anlehnung an das Vorgehen anderer Hochschulen bei der Einführung hochschulweiter Verzeichnisdienste – in deutscher Sprache benannt. Dies wird es unter Anderem nicht-wissenschaftlichem Administrationspersonal für das Meta-Directory erleichtern, die Bedeutung der Einträge auch ohne Aufbereitung etwa durch ein Web-Frontend zu verstehen.

Da außer für Administratoren kein direkter Zugriff auf das Meta-Directory zugelassen wird, genügt es, als strukturelle Klasse eine vordefiniert strukturelle Klasse mit minimalem Satz an Pflicht-Attributen zu verwenden wie Person. Bei der Auswahl ist jedoch darauf zu achten, dass wegen des DIT-Designs die Personenobjekte als Container (für Adressen- und Studiengangsobjekte) instantiiert werden können. Das

Novell eDirectory etwa erlaubt gegenwärtig in der Version 8.8 Objekte vom Typ "Person" nur als Blätter des DIT, für Version 8.9 ist jedoch die Container-Unterstützung für die Klasse Person offiziell angekündigt.

Es sei nochmals betont, dass diese Design-Entscheidung mit selbst definierten Hilfsklassen nicht direkt die angebundenen Systeme betrifft. Jedes Satelliten-Directory wird mit einem angepassten Schema, wenn nötig eben auch mit Standard-Klassen wie inetOrgPerson oder eduPerson aufgesetzt werden können. Erste Priorität für das Meta-Directory ist, alle notwendigen Daten aus den angeschlossenen Systemen übersichtlich verwalten zu können. Den Datenaustausch mit den Satelliten und ihren ggf. Standard-Objektklassen werden geeignete NIM2-Treiber realisieren, z.B. das Mapping von integratumPerson::Nachname zu inetOrgPerson::sn.

4.5.1 integratumPerson

Klassentyp: auxiliary

Die Hilfsklasse integratumPerson umfasst die Attribute, die alle an der TUM verwalteten Personen (Mitarbeiter, Studenten, Gäste und Alumni) haben können. Die typspezifischen Attribute für diese vier Personengruppen werden durch die ergänzenden Hilfsklassen integratumMitarbieter, integratumStudent, integratumGast und integratumAlumnus erfasst. integratumPerson ist eine Container-Klasse, an der Blätter vom Typ integratumAdresse, integratumStudiengang und integratumAnstellung hängen können.

Vorläufige OID der Klasse integratumPerson: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1000.1

Attribut itum	MWNII)				SV	string	g, UTF-8	
Zugriff:	SAP: W?	sos: W	Bib: W?	Clix: R	тутим: R	Storage: R	Sysadm: R	E-Mail: R	Ī
D 1 1	Α	1	. 1. 1	•	11.	. 1	1.	. C4	

Beschreibung: Anwendungsunabhängiger, im ganzen Münchner Wissenschaftsnetz eindeutiger Identi-

fikator für Personen

Beispiel: 4C1FJ21FC0DF0FED

Verwendung: RDN. Die MWNID ist der Primärschlüssel bei allen Arten von Datenabgleichen mit Sa-

telliten, Quell- und Zielsystemen. MWNIDs werden für das gesamte Münchener Wissenschaftsnetz von der LMU vergeben und können über einen Webservice bezogen werden.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{16} (=cis) *Vorläufige Attributs-OID:* 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1000.1

Attribut ituml	Kennuı	ng				sv	string	g, ASCII
Zugriff:	SAP: -	SOS: -	Bib: R	Clix: R	myTUM: R	Storage: R	Sysadm: R	E-Mail: R

Beschreibung: Kennung im Sinne eines eindeutigen Benutzernamens, der idealerweise einer Person

lebenslänglich zugeteilt wird.

Beispiel: ro42mit

Verwendung: Bib: eine mögliche Verwendung wäre die Authentifizierung am Multimediaserver über

das Verzeichnis. E-Mail: Die Kennung dient als Hauptemailadresse. Eine 7-stellige Ken-

nung könnte als Login für WPA dienen.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{16} (=cis) *Vorläufige Attributs-OID:* 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1001.1

Attribut itumVorname sv string, UTF-8

Zugriff: SAP: W SOS: W Bib: W Clix: W? myTUM: R Storage: ? Sysadm: R E-Mail: R

Beschreibung: Alle Vornamen einer Person durch Leerzeichen getrennt, wobei mindestens der erste Vor-

name nicht abgekürzt ist. Bei der Immatrikulation von Studenten sind die angegebenen

Namen anhand des Personalausweises oder Reisepasses zu verifizieren.

Beispiel: Maria B.

Renate Anna

Diego

Verwendung: Teil des CN. für Leporello (EDV-Auszug) mit Immatrikulationsbescheinigungen,

BAFöG-Bescheinigungen; außerdem zur Kontaktaufnahme per E-Mail oder Brief, Per-

sonalisierung der Web-Services etc.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1002.1

Attribut itumNachname sv string, UTF-8

Zugriff: SAP: W SOS: W Bib: W Clix: W? myTUM: R Storage: ? Sysadm: W E-Mail: R

Beschreibung: Vollständiger Nachname einer Person. Namenszusätze und Titel werden in eigenen At-

tributen erfasst. Bei der Immatrikulation von Studenten sind die angegebenen Namen

anhand des Personalausweises oder Reisepasses zu verifizieren.

Beispiel: Schneider

Mayer-Huber

Vladimirovic Ivanov

Gomez y Costa

Verwendung: Teil des CN. siehe itumVorname Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1003.1

Attribut itumAnrede sv string, UTF-8

Zugriff: SAP: W SOS: W Bib: W Clix: W? myTUM: R Storage: R Sysadm: R E-Mail: R

Beschreibung: Repräsentation des Geschlechts einer Person in eleganterer Form für eine korrekte Kon-

taktaufnahme

Beispiel: Frau

Herr

Verwendung: SAP: Anredeschlüssel, Bib: männlich=1, weiblich=2 und M und W, SOS: männlich /

weiblich bzw. M und W

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1004.1

Attribut itumTitelPre sv string, UTF-8

Zugriff: SAP: W SOS: W Bib: W Clix: R myTUM: R Storage: R Sysadm: R E-Mail: R

Beschreibung: Dem Vornamen vorangestellter Titel (gemäß Urkunde)

Beispiel: Dipl.-Ing.

Dr.-Ing.

Univ.-Prof. Dr.

apl. Prof.

Verwendung: SAP: Nur TitelPre, SOS: Unterscheidung zwischen akademischem Titel und "nur" Titel

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1005.1

Attribut itumTitelMitte SV string, UTF-8 Zugriff: SAP: W sos: W Bib: W Clix: myTUM: **R** Storage: **R** Sysadm: R E-Mail: R Beschreibung: Titel zwischen Vor- und Nachnamen (gemäß Personalausweis etc.) Beispiel: auf der de di Gräfin von und zu Verwendung: Vor allem für Adelstitel Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1006.1 Attribut itumTitelPost svstring, UTF-8 Zugriff: sos: W Sysadm: R Bib: W Clix: R myTUM: R Storage: R E-Mail: R Beschreibung: Dem Nachnamen nachgestellter Titel (gemäß Urkunde) Beispiel: Ph.D. Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1007.1 Attribut itumNamenszusatz string, UTF-8 svZugriff: myTUM: R Storage: R Sysadm: W E-Mail: R Beschreibung: Namenszusätze, die nicht als Titel im engeren Sinne gelten, sondern die Zugehörigekeit zu einer Gemeinschaft bezeichnen Beispiel: Jun. Sen. MdB OSB SJ JR Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis)

Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1008.1

Attribut itumGeburtsdatum sv JJJJ-MM-TT, ISO 8601

Zugriff: SAP: W SOS: W Bib: W Clix: ? myTUM: R Storage: - Sysadm: R E-Mail: -

Beschreibung: Tage und Monate, die nur einstellig sind, werden mit einer führenden Null an die richtige

Länge angepasst.

Beispiel: 1952-08-25

Verwendung: Eindeutige Identifizierung von Personen beim Auftreten von Namenskonflikten. my-

TUM: Bisher wird das Geburtsdatum schon aus UnivIS bezogen.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1009.1

Attribut itumGeburtsort SV string, UTF-8 Zugriff: SAP: W sos: W Rib: = Svsadm: R mvTUM: -E-Mail:

Beschreibung: Geburtsort der Person

Beispiel: München

Garching am Inn

Spremberg Barcelona

Verwendung: Eindeutige Identifizierung von Personen beim Auftreten von Namenskonflikten. SOS:

"Deutschland", SAP: "Deutschland"

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1010.1

sos: W

Attribut itumGeburtsland svstring, UTF-8

Clix: -

SAP: W Beschreibung: Geburtsland der Person

Beispiel: Deutschland

Zugriff:

Verwendung: Eindeutige Identifizierung von Personen beim Auftreten von Namenskonflikten. SOS:

myTUM: -

Storage: -

Sysadm: -

E-Mail: -

ISO 639-1 oder 639-2

"Deutschland", SAP: "Deutschland"

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1011.1

Attribut itumGeburtsname string, UTF-8 SV

Zugriff: Sysadm: R sos: W Bib: -E-Mail: myTUM: •

Beschreibung: Geburtsname der Person

Beispiel: Meier-Huber

Verwendung: Für Personal- und Studentenverwaltung sowie für Alumni-Datenbank; zur eindeutigen

Identifizierung von Personen

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1012.1

Attribut itumStaatsangehoerigkeit ISO 3166 sv

Zugriff: sos: W Bib: R Clix: myTUM: -Storage: -Sysadm: -

Beschreibung: Die Staatsangehörigkeit der Person in abgekürzter ISO-Schreibweise

Beispiel:

F MEX

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{3} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1013.1

Attribut itumBevorzugteSprache SV

Zugriff: myTUM: R Storage: R

Beispiel: de

Beschreibung:

fr en

it

Verwendung: Für die einzelnen Teilprojekte müssen Abbildung auf folgende Formate vorgenommen

werden: SAP: "deutsch", "Mazedonisch"; Bib: erfasst die Nationalität: "D", "E"; my-

Die bevorzugte Sprache der Person als Kürzel nach ISO 639-1 (meist 2-buchstabig)

tum: "Germany", "Hungary"; HISSOS: KFZ-Kennzeichen des Landes

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{3} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1014.1

Attribut itumHauptEMail sv string, UTF-8 Zugriff: SAP: ? SOS: ? Bib: R Clix: R myTUM: R Storage: R Sysadm: R E-Mail: R Beschreibung: E-Mail-Adresse, unter der die Person ständig zu erreichen ist.

Beispiel: Hans.Meier@mytum.de

Verwendung: Explizite Kennzeichnung der bevorzugten E-Mail-Adresse. Wenn nicht vorgegeben,

könnte das Meta-Directory als erste Wahl eine tum.de-Adresse, als zweite Wahl eine mytum.de-Adresse und als dritte Wahl eine der übrigen Adressen einsetzen, wobei es jeweils die kürzeste E-Mail-Adresse als HauptEMail nimmt. mytum: beliebige E-Mail-

Adresse, UnivIS: "bode@in.tum.de"

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1015.1



Beschreibung: Alternative E-Mail-Adressen. In myTUM etwa gibt es Aliase der Form

mwnid@mytum.de, irgendeinname@mytum.de, einanderername@tum.de

Beispiel: Hansi@gmx.net

H.Meier@web.de

Verwendung: Bib: Mailadressen von Bibliotheksnutzern, insb. von Gästen, werden momentan schon

eingegeben und in SISIS gespeichert. E-Mail: lesender Zugriff wegen der Aliase, weil

die Aliase nicht im WPA eingesetzt werden

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1016.1

Attribut itumMensaCardID mv string, UTF-8 Zugriff: SAP: - SOS: - Bib: - Clix: - myTUM: R Storage: - Sysadm: - E-Mail: -

Beschreibung: ID der Mensakarte,

Verwendung: als Zugangskontrolle fuer CIP-Pools, Labore usw.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{10} (=cis) *Vorläufige Attributs-OID:* 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1017.1

4.5.2 integratumMitarbeiter

Klassentyp: auxiliary

Vorläufige OID der Klasse integratumMitarbeiter: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1001.1

Attribut itum	Attribut itumPruefer sv boolean										
Zugriff:	SAP: -	sos: W	Bib: -	Clix: -	тутим: R	Storage: -	Sysadm: -	E-Mail: -			
Pasabraibung	Do11o	doc Drii	Fore ist t	hagratical	nue Dro	Faccoron	Dozonto	n vorbobolton	obor oc sin		

Beschreibung: "Rolle" des Prüfers ist theoretisch nur Professoren/Dozenten vorbehalten, aber es sind

die Assistenten, die z.B. die Noten über QISPOS beim Studenten eintragen. Damit es

nicht zu Konflikten kommt, braucht die Studentenverwaltung ein Zusatzfeld

Beispiel: TRUE

Verwendung: SOS, myTUM: Die Authentifizierung als Prüfer bei Anmeldung an QISPOS wird von

myTUM durchgeführt.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.7 (=boolean) *Vorläufige Attributs-OID:* 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1017.1

4.5.3 integratumAnstellung

Klassentyp: auxiliary

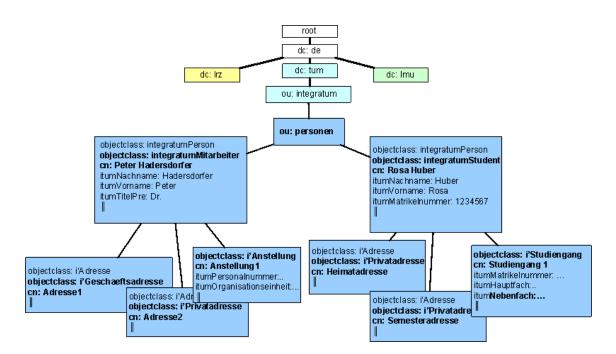


Abbildung A.86: DIT-Struktur für Mitarbeiter- und Studenten-Einträge

Die Hilfsklasse integratumAnstellung fasst alle Informationen zu einem einzelnen Anstellungsverhältnis eines TU-Mitarbeiters zusammen. Unter einem Mitarbeiter- oder auch Alumnus-Eintrag können im DIT mehrere, eventuell auch schon abgelaufene Antstellungs-Einträge eingehängt werden. Bei Alumni kann so etwa die frühere Zugehörigkeit zu Fakultäten festgestellt werden. Ob die betreffende Person noch Mitarbeiter der TUM ist oder nicht ergibt sich (i) aus der Objektklasse oder (ii) aus dem Attribut Mitarbeiter::itumVertragsGueltigkeit.

Vorläufige OID der Klasse integratumAnstellung: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1002.1

Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1018.1

Attribut itum	Persona	lnumm	er		sv integer						
Zugriff:	SAP: W	SOS: -	Bib: R	Clix: R	myTUM: -	Storage: R	Sysadm: R	E-Mail: -			
Beschreibung:	ID aus	ID aus der Personalverwaltung									
Beispiel:	31214										
Verwendung:	Verweise auf alle aktuellen Anstellungsverhältnisse des Mitarbeiters. Bilbiothek und Sy sadmin (Fakultäten) haben die Personalnummer bisher schon immer mitgeteilt bekommen.										
Syntax-OID:	1.3.6.1.	4.1.1466	5.115.121	.1.27 (=i	nt)						

Attribut itumAnstellung SV string, UTF-8 Zugriff: SAP: W SOS: -Bib: R Clix: R Storage: R Sysadm: W E-Mail: mvTUM: -Beschreibung: in etwa die Berufsbezeichnung Beispiel: Feinmechaniker Technischer Zeichner wissenschaftliche Hilfskraft nebenberuflich Verwendung: Bibliothek: Zur Steuerung von Zugriffsbeschränkungen auf bestimmte Angebote des MediaTUM-Servers sowie zur Einordnung in die vom SISIS-System verwendeten Personengruppen Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1019.1

Attribut itumEinrichtungsID svstring, UTF-8 Zugriff: Sysadm: ? SAP: W sos: ? myTUM: R Storage: ? F-Mail· R Rib: = Beschreibung: ID für Organisationseinheiten aus der Personalverwaltung

Beispiel:

Verwendung: Möglichst genaue Zuordnung von Personen zu Lehrstühlen, etwa um spezielle einrich-

tungsgebundene Berechtigungen vergeben zu können. Kann auch als Referenz auf Einrichtungseinträge im Teilbaum ou=einrichtungen dienen. TP Sysadmin: Stellen werden

einzelnen Lehrstühlen zugeordnet.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1020.1



Beispiel: 2005-03-15

Verwendung: Personalverwaltung; TP Sysadmin, Bibliothek, myTUM und E-Mail: Festlegung, ab

> wann die für Mitarbeiter vorgesehenen erweiterten Berechtigungen bei Rechner-Kennungen, bei der Bibliothek oder auch bei der E-Mail (Adresse @tum.de) aktiviert

werden dürfen

1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Syntax-OID: Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1021.1

Attribut itum	VertragI	JJJJ-MM-TT, ISO 8601									
Zugriff:	SAP: W	SOS: -	Bib: R	Clix: -	myTUM: -	Storage: -	Sysadm: R	E-Mail: -	_		
Beschreibung:	Ende de	s Anstel	lungsverl	hältnisse	s bei befr	isteten A	rbeitsvert	rägen, so	nst leer		
Beispiel:	2006-0	03-31									
Verwendung:	Personalverwaltung; Deaktivierung erweiterter Berchtigungen nach angemessener renzzeit; Datum für die Löschung der Mitarbeiter-Attribute und ggf. des Anstellu										

Eintrags unter dem Personeneintrag

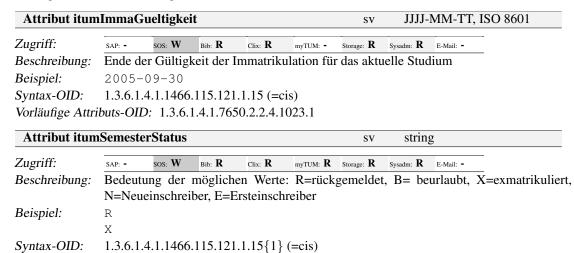
1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1022.1

4.5.4 integratumStudent

Klassentyp: auxiliary

Die Hilfsklasse integratumStudent wird zu einem Personen-Eintrag hinzugenommen, um den Studenten-Status zu kennzeichnen. Die detaillierten Daten zum Studium sind in einem oder mehreren dem Studenten zugeordneten Eintrag vom Typ integratumStudiengang zu finden. Im Studenten-Objekt selbst wird nur die folgenden vermutlich oft benötigten Attribute gehalten, die sich aus Attributen der einzelnen Studiengangseinträge ableiten lassen.

Vorläufige OID der Klasse integratumStudent: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1003.1



4.5.5 integratumStudiengang

Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1024.1

Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1002.1

Klassentyp: auxiliary

Die Hilfsklasse integratumStudiengang ist an den von der Studentenverwaltung gelieferten Daten ausgerichtet. Ein Personeneintrag (als Container) kann beliebig viele Studiengangsobjekte als Subknoten haben. Dadurch könnte evtl. auch die komplette Studienhistorie mitgeführt werden, etwa für die Alumni-Verwaltung.

Vorläufige OID der Klasse integratumStudiengang: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1000.1

Attribut itum	Matrik	elnumme	r			SV	integ	ger	
Zugriff:	SAP: •	sos: W	Bib: R	Clix: R	тутим: R	Storage: -	Sysadm: ?	E-Mail: -	_
Beschreibung:	Matrik	elnumme	r für der	aktueller	Studieng	gang			
Beispiel:	50678	941							
Verwendung:	Bib: ei	ndeutige A	Abbildu	ng von Pe	rsonenein	trägen z	wischen	Meta-Dire	ectory und SI
Syntax-OID:	1.3.6.1	4.1.1466	.115.121	1.1.27 (=i	nt)				
Vorläufige Attri	buts-OII	D: 1.3.6.	1.4.1.76	50.2.2.4.1	000.1				
Attribut itum	Studien	FormID				sv	integ	ger	
Zugriff:	SAP: -	sos: W	Bib: -	Clix: R	тутим: R	Storage: -	Sysadm: ?	E-Mail: -	_
Beschreibung:	Schlüss	sel aus de	r Stude	ntenverwa	altung zur	Bezeicl	hung der	Studienfo	orm: Erststud
	Zweits	tudium, P	romotio	nsstudiun	n, Aufbau	studium			
Beispiel:	1								
	5								
Syntax-OID:	1.3.6.1	4.1.1466	.115.12	1.1.27 (=i	nt)				
Vorläufige Attri	buts-OII	D: 1.3.6.	1.4.1.76	50.2.2.4.1	001.1				
Attribut itum	Studien	Form				sv	strin	g, UTF-8	
Zugriff:	SAP: -	sos: W	Bib: -	Clix: R	тутим: R	Storage: -	Sysadm: ?	E-Mail: -	_
Beschreibung:	Erststu	dium, Zw	eitstudi	um, Prom	otionsstuc	lium, Au	ıfbaustud	lium	_
Syntax-OID:	1.3.6.1	4.1.1466	.115.121	1.1.15 (=c	is)				

Sysadm: R

Attribut itumStudiengangNr sv string, UTF-8 Zugriff: SAP: - SOS: W Bib: - Clix: R myTUM: - Storage: - Sysadm: R? E-Mail: Beschreibung: Eindeutiger Schlüssel für die Art des Studiengangs: 1 = Erster Studiengang 2 = Zweiter

Studiengang 3 = Dritter Studiengang

Beispiel: 1

2 oder 3

Verwendung: SOS: Stgnr ist zweistellig, davon brauchen wir die erste Zahl; Clix: Für die Prüfungsver-

myTUM: -

waltung

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1003.1

sos: W

Attribut itumAbschlussID sv integer

Bib: -

Beschreibung: Eindeutiger Schlüssel aus der Studentenverwaltung für den jeweiligen Abschluss

Clix: R

Beispiel: 13

Zugriff:

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27 (=int) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1004.1

Attribut itumAbschlussText sv string, UTF-8

Zugriff: SAP: - SOS: W Bib: - Clix: R myTUM: R Storage: - Sysadm: R E-Mail: -

Beschreibung: Diplom, Master, Bachelor, Staatsexamen

 Verwendung:
 Abschlussart des Studiengangs

 Syntax-OID:
 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis)

 Vorläufige Attributs-OID:
 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1005.1

Attribut itumStudiengangsID sv integer

Zugriff: SAP: - SOS: W Bib: R Clix: R myTUM: R Storage: - Sysadm: R E-Mail: -

Beschreibung: Identifikationsnummer aus der Studentenverwaltung als Schlüssel für Studiengangsbe-

zeichnung samt Nebenfach (Vertiefungsrichtung)

Beispiel: 041

Verwendung: Clix: eindeutige Abbildung von Studiengängen zwischen Meta-Directory und CLIX

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27 (=integer) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1006.1

Attribut itumStudiengang sv string, UTF-8

Zugriff: SAP: - SOS: W Bib: R Clix: R myTUM: - Storage: - Sysadm: R E-Mail:
Beschreibung: komplette Studiengangsbezeichnung samt Nebenfach (Vertiefungsrichtung)

Beispiel: Physik (Dipl.) Nebenf. Mathematik
Verwendung: TP Portal: setzt vorherige ID selbst in Text um

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1007.1

Attribut itumVertiefungsrichtung sv string, UTF-8

Zugriff: SAP: - SOS: W Bib: R Clix: R myTUM: R Storage: - Sysadm: R E-Mail: -

Beschreibung: Die Vertiefungsrichtung gibt bei einigen Studiengängen den Studienschwerpunkt inner-

halb des Hauptfachs an.

Beispiel: Datenbanken

Experimentalphysik

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1008.1

Attribut itumPruefungsordnungsversion SV string, UTF-8 Zugriff: Clix: R Sysadm: R? E-Mail: myTUM: -Storage: -Beschreibung: Festlegung der Version der zum jeweiligen Studiengang veröffentlichten Prüfungsordnungen Beispiel: 10601 Verwendung: Clix: wichtig für die Konnektoren zwischen Clix und Hissos 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{10} (=cis) Syntax-OID: Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1009.1 Attribut itumHfNfID string, UTF-8 SV

Attribut itumHfNfID

Zugriff:

SAP: - SOS: W Bib: - Clix: R myTUM: - Storage: - Sysadm: - E-Mail:
Beschreibung:

Fachkennzeichen aus der Studentenverwaltung für Haupt- und Nebenfach 1 = Erstfach (Fachrichtung), 2 = Zweitfach (Unterrichtsfach), 3 = Drittfach (Erweiterungsfach)

Beispiel:

Verwendung:

[Notiz: Stgnr aus der Studentenverwaltung ist zweistellig, hierfür brauchen wir die zweite Zahl]

Syntax-OID:

1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{1} (=cis)

 Syntax-OID:
 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{1} (=cis)

 Vorläufige Attributs-OID:
 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1010.1



Beschreibung: Das bezeichnet das aktuellen Semester. Sommer Semester: 20061 Winter Semester:

20062

Beispiel: 20061

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27 (=integer) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1011.1

Attribut itumFachsemester sv integer Zugriff: SAP: - SOS: W Bib: - Clix: R myTUM: R Storage: - Sysadm: R E-Mail: -

Beschreibung: Anzahl Fachsemester im Hauptfach

Beispiel: 5

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27 (=int) *Vorläufige Attributs-OID:* 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1012.1

Attribut itumHochschulsemester sv integer Zugriff: SAP: - SOS: W Bib: - Clix: R myTUM: - Storage: - Sysadm: R E-Mail: Beschreibung: Anzahl der Semester, die insgesamt an der Hochschule studiert wurden

Beispiel: 8

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27 (=int) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1013.1

Attribut itumFakultaetsID SV String, UTF-8 Zugriff: SAP: - SOS: W Bib: R Clix: R myTUM: R Storage: - Sysadm: R E-Mail: -

Beschreibung: Eindeutiger Schlüssel für die Fakultät des Studiengangs aus der Studentenverwaltung

Beispiel: 01

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{2} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1014.1

Attribut itumFakultaetsName string, UTF-8 SV Zugriff: sos: W Bib: R Clix: R mvTUM: R Storage: -Svsadm: R E-Mail: Beispiel: Mathematik Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1015.1 Attribut itumStudienOrt string, UTF-8 SV

Zugriff: sos: W myTUM: R Storage: -Sysadm: -E-Mail: -

Beschreibung: Ort des Studiums: München, Weihenstephan

Beispiel:

Verwendung: Sysadmin: Information über CIP-Pools an mehreren Standorten werden nur lokal gehal-

ten TP Portal: zur Realisierung von standortspezifischem Informationsangebot

1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{1} (=cis) Syntax-OID: Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1016.1

Attribut itumImmatrikulationsDatum JJJJ-MM-TT, ISO 8601 svZugriff: SAP: ? Sysadm: R E-Mail:

Beschreibung: Datum der Immatrikulation für diesen Studiengang

Beispiel: 1999-10-01

Verwendung: Bib:privilegierte Zugriffsrechte für immartikulierte Studenten sowie Statistikgenerierung

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{10} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1017.1

Attribut itumExmatrikulationsDatum JJJJ-MM-TT, ISO 8601 SV

Zugriff: Clix: -Beschreibung: Datum der Exmatrikulation für diesen Studiengang (nur für Alumni) oder leer

Beispiel: 2005-03-01

Verwendung: Bib:privilegierte Zugriffsrechte für immartikulierte Studenten sowie Statistikgenerierung

1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{10} (=cis) Syntax-OID: Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1018.1

Attribut itumVorpruefungsDatum JJJJ-MM-TT, ISO 8601 Zugriff: Clix: R mvTUM: -Sysadm: R Storage: -

Beschreibung: Zeugnisdatum (z.B. Vordiplom, 1. Staatsexamen, etc.)

Beispiel: 2003-03-20

wichtig für Zulassung zu diversen Seminaren und Praktika an den Fakultäten. Könnte Verwendung:

auch für LMS-Angebote relevant sein zur Bestimmung der Nutzungsberechtigung von

Spezial-Kursen und -Skripten

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{10} (=cis)

Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1019.1 Attribut itumHauptpruefungsDatum JJJJ-MM-TT, ISO 8601 Zugriff: sos: W Clix: R mvTUM: -Storage: -Sysadm: -E-Mail: -Zeugnisdatum Beschreibung: Beispiel: 2004-10-15 Verwendung: Fakultäten: Prüfung von Zulassungsvoraussetzungen z.B. für Aufbaustudium. Evtl. in-

teressant für Alumni-Verwaltung: Jahrgangstreffen etc.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{10} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1020.1

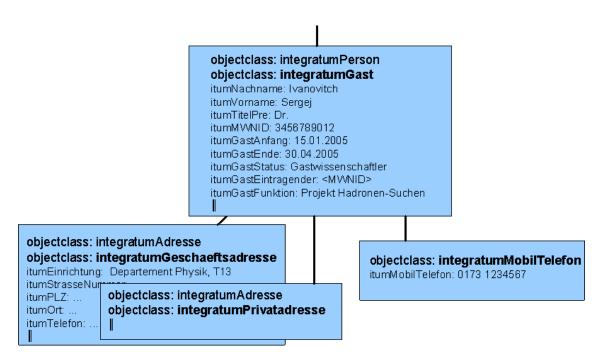
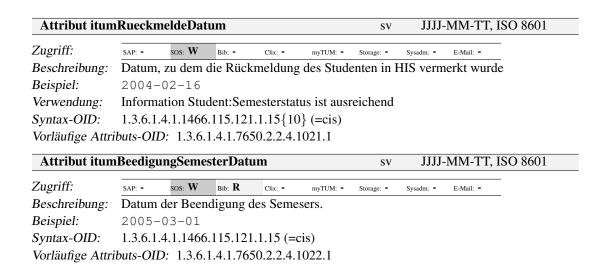


Abbildung A.87: Struktur eines Gäste-Eintrags im Meta-Directory



4.5.6 integratumGast

Klassentyp: auxiliary

Vorläufige OID der Klasse integratumGast: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1005.1

Attribut itumGastAnfang JJJJ-MM-TT, ISO 8601 Zugriff: SAP: sos: -Bib: W Clix: R myTUM: W Storage: -Sysadm: W E-Mail: -Beschreibung: Beginn Gast-Status Beispiel: 2004-10-24 Verwendung: Bib: Beginn des Bibliotheks-Nutzungsrechts. E-Mail: Da die i'Gast-Klasse von Klasse i'Person erbt, braucht das Mail-System keine weiteren über die in den Person-Attributen enhaltenen Informationen hinaus. TP Portal: Schreibend, falls Gäste über Portal gepflegt werden sollten Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1048.1 Attribut itumGastEnde JJJJ-MM-TT, ISO 8601 svZugriff: Bib: W Clix: R myTUM: W Storage: -Sysadm: W E-Mail: SAP: -SOS: -

Beschreibung: **Ende Gast-Status** Beispiel: 2005-09-30

Verwendung: Bib: Ende des Bibliotheks-Nutzungsrechts TP Portal: Schreibend, falls Gäste über Portal

gepflegt werden sollten

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1049.1

Attribut itumGastEintragender string, UTF-8, MWNID SV Zugriff: myTUM: W Storage: -Sysadm: W E-Mail: -

Beschreibung: MWNID des TU-Angehörigen, der den Gast eingetragen hat

Beispiel: 4C1FJ21FC0DF0FED

Verwendung: Bib: keine Möglichkeit, den Eintragenden ins SISIS zu vermerken. Im Verzeichnis

müsste bei Bibliotheksgästen hier pauschal "Bibliothek" eingetragen werden. TP Por-

tal: Schreibend, falls Gäste über Portal gepflegt werden sollten

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1050.1

Attribut itumGastStatus string, UTF-8 SV Zugriff: myTUM: W Storage: -Sysadm: W E-Mail: -Clix: R Beschreibung: Wertebereich siehe integratumAuswahlListe::itumGastStatusAuswahl Beispiel: Gastwissenschaftler

Gastprofessor

Gaststudent Gast (nicht-wiss.)

Verwendung: Bestimmung von Berechtigungen TP Portal: Schreibend, falls Gäste über Portal gepflegt

werden sollten

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1051.1

Attribut itumGastHerkunft string, UTF-8 SV Zugriff: myTUM: W Storage: ? Clix: -Wertebereich siehe integratumAuswahlListe::itumGastHerkunftAuswahl Beschreibung: Beispiel: LMU FH München

bayer. Hochschule

Privatperson

Verwendung: Bib: Einordnung in Benutzergruppen; TP Portal: Gäste-Webinterface

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1052.1

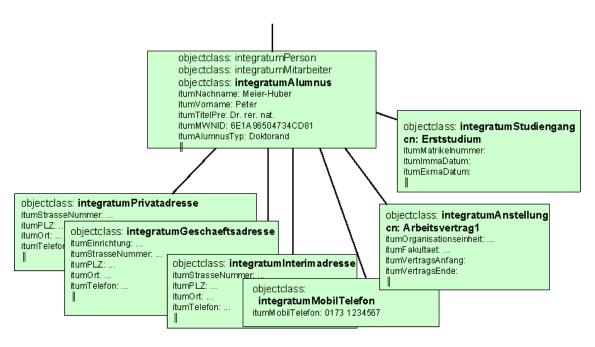


Abbildung A.88: Struktur eines Alumnus-Eintrags im Meta-Directory

Attribut itun	nGastFunktion mv string, UTF-8									
Zugriff:	SAP: - SOS: - Bib: W Clix: R myTUM: W Storage: - Sysadm: W E-Mail: -									
Beschreibung:	nähere Beschreibung der Aufgabe und des Ziels des Gast-Aufenthalts, oder auch da									
	Projekt, in dem der Gast an der TUM eingebunden ist									
Beispiel:	Projekt Hadronen-Suche									
	Berater elecTUM									
	Austauschstudent DAAD									
	IASTE									
Verwendung:	für Statistik-Generierung, evtl. auch zur Gruppenbildung TP Portal: Schreibend, fall									
_	Gäste über Portal gepflegt werden sollten									
Syntax-OID:	1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis)									
Vorläufige Attr	ibuts-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1053.1									
	nGastEinrichtungsID mv string, UTF-8									

			0			ی,						
Zugriff:	SAP: -	SOS: -	Bib: -	Clix: -	тутим: W	Storage: -	Sysadm: -	E-Mail: -	_			
Beschreibung:	ID der	Organisa	ationsein	heit, bei d	ler der Gas	st zu Ga	st ist (zu	klären: s	soll eine Organis			
	tionsei	tionseinheitsnummer wie in integratumAnstellung verwendet werden, oder bekommer										
	alle Or	ganisatio	onseinhei	ten eine N	MWNID?)							
Beispiel:	276B	933791	9B57FC									

Verwendung: Gruppenbildung, Statistik-Generierung Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1054.1

4.5.7 integratumAlumnus

Klassentyp: auxiliary

Die Hilfsklasse integratumAlumnus enthält die Attribute in Ergänzung zu integratumPerson, die für das Meta-Directory von Interesse sind und für die mit einer datenschutzrechtlichen Freigabe gerechnet werden

kann. Alle übrigen vom Alumni+Career-Service erfassten Daten sind in den Attributen der Objektklasse integratumAlumnusFrateriMagno zusammengestellt, für die aber keine Datenschutzfreigabe besteht und die deshalb auch nicht veröffentlicht wird.

Vorläufige OID der Klasse integratumAlumnus: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1006.1

Attribut itum	Alumn	usID				SV	integ	ger		
Zugriff:	SAP: -	SOS: -	Bib: R	Clix: R	тутим: R	Storage: -	Sysadm: ?	E-Mail: -	_	
Beschreibung:	Schlüss	sel in der	Alumni-	Datenbar	ık; evtl. sp	äter dur	ch MWN	IID ersetz	en	
Syntax-OID:	1.3.6.1	.4.1.1466	.115.121	.1.27 (=i	nt)					
Vorläufige Attri	buts-OII	D: 1.3.6.	1.4.1.765	50.2.2.4.1	055.1					
Attribut itum	Alumn	usTyp				sv	integ	ger		
Zugriff:	SAP: -	SOS: -	Bib: R	Clix: R	тутим: R	Storage: -	Sysadm: ?	E-Mail: -	-	
Beschreibung:	Alumn	us-Kateg	orie laut	Alumni-	DB, Wert	ebereich	: 1=ehen	nalige Stu	dierende,	2=ehe
	malige	ausländi	sche Stu	idierende	, 3=ehem	alige Do	oktorande	en, 4=ehe	malige M	Iitarbei

malige ausländische Studierende, 3=ehemalige Doktoranden, 4=ehemalige Mitarbeiter, 5=GW Doktorand, 6=GW Dozent/Professor, 7=ehemalige Dozenten/Professoren, 0=Sanstiges, 8=GW Sanstiges, 0=kein Fintrag

9=Sonstiges, 8=GW Sonstige, 0=kein Eintrag,

Beispiel: 3

Verwendung: Bib: zukünftig sollen Alumni in der Bibliothek auch als eigene Nutzerkategorie behan-

delt und mit passenden Rechten versehen werden. E-Mail: wie Gast-Typ; ggf. zukünftig zur Bestimmung der passenden Mail-Domain, z.B. @stud.alumnus.tum.de. Clix: Wich-

tig weil Alumni als Sonderfälle von Gästen behandelt werden.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27 (=int) *Vorläufige Attributs-OID:* 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1056.1

4.6 Objektklassen für Adressen und Kontaktdaten

Adressen werden als Blätter an Personen und Einrichtung im DIT gehängt. Um einheitliche Bezeichnungen der verschiedenen Ausprägungen von Adressen zu erzwingen, führen wir diverse Unterklassen ein, die teilweise keine weiteren zusätzlichen Attribute definieren, sondern lediglich dazu dienen, die je nach Status und Verwendungszweck passende Adresse zu finden.

4.6.1 integratumAdresse

Klassentyp: auxiliary

integratumAdresse ist die Basisklasse der anderen Adressklassen. Idealerweise sollte jedes Adress-Objekt im Meta-Directory mindestens vom spezielleren Type integratumGeschaeftsadresse oder integratumPrivatadresse sein.

Vorläufige OID der Klasse integratumAdresse: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1007.1

Attribut itum	Strasse	Nummer				SV	string	g, UTF-8	
Zugriff:	SAP: W	sos: W	Bib: W	Clix: R	myTUM: W	Storage: R	Sysadm: W	E-Mail: -	_
Beschreibung:	Straße	und Hausi	nummer	(postalise	che Adress	se einer I	Person ode	er Einrich	- ntung). Gebräuch-
	liche A	liche Abkürzungen möglich (Str.=Straße, Bd=Boulevard)							
Beispiel:	Münch	Münchener Allee 1							
Verwendung:	SAP: "	SAP: "Barer Straße 21". Bib: "Maxstr. 42". myTUM: Land im selben Feld. TP E-Mail							
_	wird Users nur per Mail kontaktieren und nicht per Post. Informationen über priva								onen über private
	Adress	en sind ni	cht nötig	3		_			_
G									

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1057.1

Attribut itumAdresszusatz mv string, UTF-8

Zugriff: SAP: W SOS: W Bib: W Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: -

Beschreibung: Adresszusatz (postalische Adresse einer Person)

Beispiel: c/o Hans Meier

App. 234

Verwendung: In den anderen Teilprojekten wird der Adresszusatz folgendermaßen bezeichnet: SAP:

C/O-Name, SOS: Appartment Nummer, myTUM: c/o

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1058.1

Attribut itumPostleitzahl

sv string, UTF-8

Zugriff: SAP: W SOS: W Bib: W Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: -

Beschreibung: Postleitzahl (postalische Adresse einer Person oder Einrichtung). In manchen Ländern

können Postleitzahlen auch Buchstaben enthalten (GB)

Beispiel: 81375

Verwendung: myTUM: beliebige Eingabe

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1059.1

Attribut itumOrt

sv string, UTF-8

Zugriff: SAP: W SOS: W Bib: W Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: -

Beschreibung: Ort (postalische Adresse einer Person)

Beispiel: München

Verwendung: myTUM: beliebige Eingabe

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1060.1

Attribut itumLand

sv string, UTF-8

Zugriff: SAP: W SOS: W Bib: W Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: -

Beschreibung: Land (postalische Adresse einer Person oder Einrichtung)

Beispiel: Italien

Verwendung: myTUM: beliebige Eingabe

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1061.1

Attribut itumPostfach

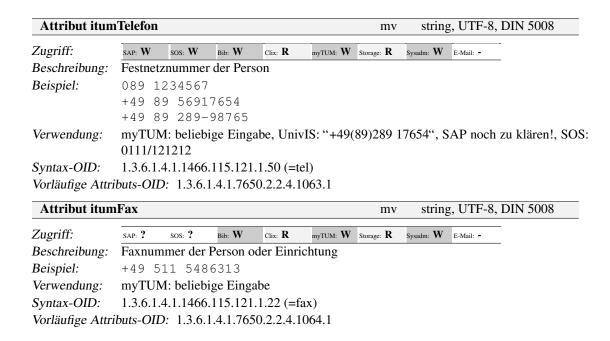
sv string, UTF-8

Zugriff: SAP: W SOS: W Bib: W Clix: R myTUM: R Storage: - Sysadm: W E-Mail: -

Beschreibung: Postfach in der postalischen Adresse einer Einrichtung

Beispiel: 2088

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1062.1



4.6.2 integratumGeschaeftsadresse

Oberklasse: integratumAdresse

Klassentyp: auxiliary

Eine Geschäftsadresse dient zur Kennzeicbung von Dienstanschriften für die Post an Mitarbeiter. Darüber hinaus werden auch Dienst- und Firmenadressen von Gästen und Alumni als Geschäftsadressen im Meta-Directory gespeichert.

Vorläufige OID der Klasse integratumGeschaeftsadresse: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1008.1

4.6.3 integratumBesuchsadresse

Oberklasse: integratumGeschaeftsadresse

Klassentyp: auxiliary

Eine Adresse, die zusätzlich zu den Daten der Geschäftsadresse auch eine Raumnummer enthält, wird als Eintrag vom Typ itnegratumBesuchsadresse gespeichert. Die Bekanntgabe von Raumnummern ist bei Mitarbeitern sinnvoll, die Sprechstunden anbieten oder gewisse ortsgebundene Dienstleistungen erbringen (Dozenten, Tutoren, Administratoren, studentische Hilfskräfte).

Vorläufige OID der Klasse integratumBesuchsadresse: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1009.1

Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1065.1

Attribut itum	ıGescha	eftsraun	1			mv	string	g, UTF-8,	DIN 5008
Zugriff:	SAP: •	SOS: -	Bib: -	Clix: R	myTUM: W	Storage: -	Sysadm: W	E-Mail: -	_
Beschreibung:	Raumn	nummer (+ Gebäu	de + Stan	dort)				=
Beispiel:	N1180)							
	02.11	L.054							
Verwendung:	Ein TU	JM-einhe	itliches l	Namensko	onzept für	Räume fe	ehlt noch	auf organ	nisatorischer Ebe-
	ne. my	TUM: Ü	bernahm	e aus Uni	vIS. TP Sy	ysadmin:	es gibt P	ersonen,	die Büro und La-
	bor hal	oen.							
Syntax-OID:	1.3.6.1	.4.1.1466	5.115.12	1.1.15 (=c	eis)				

4.6.4 integratumPrivatadresse

Oberklasse: integratumAdresse

Klassentyp: auxiliary

Privatadressen werden im Meta-Directory für Studenten und Alumni gespeichert sowie bei Gästen, die keine Geschäftsadresse haben. Beispielsweise wird bei Gastwissenschaftlern einer anderen Forschungseinrichtung keine Privatadresse gespeichert, bei als Privatpersonen in der Bibliothek registrierten Gästen dagegen schon. Für Mitarbeiter werden in SAP HR zwar Privatadressen gespeichert, doch ist deren Speicherung im Meta-Directory erst notwendig, wenn der betreffende Mitarbeiter zum Alumnus wird. Vorher ist er in jedem Fall über seine Geschäftsadresse erreichbar.

Vorläufige OID der Klasse integratumPrivatadresse: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1010.1

4.6.5 integratumHeimatadresse

Oberklasse: integratumPrivatadresse

Klassentyp: auxiliary

Bei Studenten kann zusätzlich zur aktuellen Studienadresse eine weitere Privatadresse als Heimatanschrift gekennzeichnet werden, die meist von längerer Gültigkeit ist, beispielsweise auch noch nach der Exmatrikulation und als Alumnus.

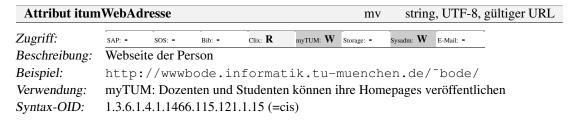
Vorläufige OID der Klasse integratumHeimatadresse: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1011.1

4.6.6 integratumWebadresse

Klassentyp: auxiliary

Die Hilfsklasse integratumWebAdresse kann wie eine integratumAdresse als Blatt an Personen- oder Einrichtungseinträge gehängt werden.

Vorläufige OID der Klasse integratumWebadresse: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1013.1



4.6.7 integratumMobilTelefon

Klassentyp: auxiliary

Die Hilfsklasse integratumMobilTelefon kann zu Personen-, Adress- oder Einrichtungseinträgen für Handy-Nummern hinzugenommen werden. Alternativ kann sie auch wie Adress-Einträge als selbständiges Objekt unter Personen oder Einrichtungen eingetragen werden.

Vorläufige OID der Klasse integratumMobilTelefon: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1014.1

Attribut itumMobilTelefon string, UTF-8, DIN 5008 Zugriff: SAP: ? sos: ? Bib: W myTUM: W Storage: -Beschreibung: Handynummer der Person Beispiel: +49 162 5692597 0171 1234567 gesch. 0173 99889977 priv. Bibliothek, myTUM: für SMS-Benachrichtigungen; wird bisher dort schon verwendet. Verwendung: Zur Unterscheidung zwischen geschäftlicher und privater Handynummer kann der Zusatz "gesch." oder "priv." an die Nummer angefügt werden. 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.50 (=tel) Syntax-OID: Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1066.1

4.6.8 integratumMobilTelefonGeschaeft

Oberklasse: integratumMobilTelefon

Klassentyp: auxiliary

Die Hilfsklasse integratumMobilTelefonGeschaeft dient zur explitziten Kennzeichung von Mobiltelefonnummern als geschäftlich.

Vorläufige OID der Klasse integratumMobilTelefonGeschaeft: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1015.1

4.7 Objektklassen für Einrichtungen und Infrastruktur

Die Schemadefinition für die Einrichtungen ist vorläufig und steht noch zur Diskussion. Es besteht noch Klärungsbedarf zu folgenden Fragen:

- Können Einrichtungen eine MWNID bekommen?
- Werden Referenz auf übergeordnete Einrichtungen benötigt, und wenn ja in welcher Form (MWNID?)
- Wie werden die Adressen der Einrichtungen gespeichert? Aus Gründen der Einheitlichkeit mit Personenobjekten könnten Adressen Kind-Knoten von Einrichtungsobjekten (Containern!) im DIT sein. Das ist auch sinnvoll, da ja viele Einrichtungen die Post-Adresse (80290 München) und die Besuchsadresse (Arcisstr. 21, 80333 München) trennen.

4.7.1 integratumEinrichtung

Klassentyp: auxiliary

Für Einträge der Hilfsklasse Einrichtung gibt es keine hierachische Struktur im DIT des Meta-Directory. Die organisatorische Hierarchie sollte jeweils über eine Referenz auf die übergeordnete integratumEinrichtung beschrieben werden.

Vorläufige OID der Klasse integratumEinrichtung: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1016.1

Attribut itumEinrichtungsID sv string, UTF-8 Zugriff: sap: W sos: ? Bib: - Clix: - myTUM: R storage: ? Sysadm: ? E-Mail: R

Beschreibung: Ein eindeutiger, anwendungsunabhängiger Identifikator für die Einrichtung: zunächst

wohl: ID für Organisationseinheiten aus der Personalverwaltung. Alternativ könnte später hier auch eine MWNID verwendet werden, falls Einrichtungen durchgehend MW-

NIDs bekommen werden.

Beispiel: 30000107

alternativ eine MWNID: 4C1FJ21FC0DF0FED

Verwendung: RDN, CN. Es ist noch zu klären, ob Einrichtungen auch eine MWNID bekommen

können. E-Mail: Die Einrichtungs-ID könnte für Gruppen relevant werden. Möglichst genaue Zuordnung von Personen zu Lehrstühlen, etwa um spezielle einrichtungsgebundene Berechtigungen vergeben zu können. Kann auch als Referenz auf Einrichtungseinträge im Teilbaum ou=einrichtungen dienen. TP Sysadmin: Stellen werden einzelnen

string, UTF-8

Lehrstühlen zugeordnet.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1067.1

Attribut itumEinrichtungsName sv

Zugriff: SAP: W SOS: ? Bib: R Clix: R myTUM: R Storage: ? Sysadm: R E-Mail: R

Beschreibung: Offizieller Name der Einrichtung, wie er aus der Personalverwaltung geliefert wird.

Beispiel: Lehrstuhl für Rechnertechnik und Rechnerorganisation

Institut für Informatik Fakultät für Maschinenbau

Departement Physik

Wissenschaftszentrum Weihenstephan für Ernährung

Landnutzung und Umwelt Kommission für Lehrerbildung

Konvent der wissenschaftlichen Mitarbeiter der TU München

Verwendung: Bibliothek: zur Einteilung in bibliothekseigene Nutzergruppen

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1068.1

Attribut itumUebergeordneteEinrichtung mv string, UTF-8

Zugriff: SAP: ? SOS: ? Bib: - Clix: R myTUM: R Storage: ? Sysadm: ? E-Mail: R

Beschreibung: Eine itumEinrichtungsID als Verweis auf die übergeordnete Einrichtung

Beispiel: 5C1FJ21FC0DF0FED

Verwendung: Es ist möglich, mehrere übergeordnete Einrichtungen anzugeben (multi-valued).

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1069.1

Attribut itumStandort mv string, UTF-8

Zugriff: SAP: W SOS: W Bib: - Clix: - myTUM: R Storage: ? Sysadm: ? E-Mail: R

Beschreibung: Stadt oder Gemeinde, an dem die Einrichtung ihre Gebäude/Räume hat

Beispiel: München Garching

Freising Iffeldorf

Verwendung: SAP: "Garching"

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1070.1

4.7.2 integratumLehrstuhl

Oberklasse: integratumEinrichtung

Klassentyp: auxiliary

Kennzeichnung einer Einrichtung als Lehrstuhls. In SAP wird ein Lehrstuhl als "Organisationseinheit"

geführt.

Vorläufige OID der Klasse integratumLehrstuhl: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1017.1

4.7.3 integratumInstitut

Oberklasse: integratumEinrichtung

Klassentyp: auxiliary

Kennzeichnung einer Einrichtung als Institut

Vorläufige OID der Klasse integratumInstitut: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1018.1

4.7.4 integratumFakultaet

Oberklasse: integratumEinrichtung

Klassentyp: auxiliary

Kennzeichnung einer Einrichtung als Fakultät. In SAP wird eine Fakultät als "Lehreinheit" geführt.

Vorläufige OID der Klasse integratumFakultaet: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1019.1

4.8 Objektklassen für Gruppen und Berechtigungen

Die Definition von Gruppen innerhalb von IntegraTUM stimmt in der unten angeführten Art mit der bisher in myTUM verwendeten Gruppendefinition gut überein, wodurch das Mapping bei der Provisionierung erleichtert wird.

Gruppen können auch der Übermittlung von administrativer Information zwischen den ans Meta-Directory angeschlossenen Systemen dienen. Mit Hilfe des Attributs *Gruppentyp* kann festgelegt werden, welches Teilprojekt Dienste eines anderen Teilprojekts fordert: "itumGruppentyp=clixStorage" würde bedeuten, dass das Clix-System eine Aktion vom Teilprojekt Storage erfodert, nämlich das Einrichten von Plattenplatz wie in den zusätzlichen, in einer eigenen Hilfsklasse integratumStorageGruppe definierten Attributen speicherURL und speicherQuota angegeben. Die für diese Informationsübermittlung notwendigen Hilfsklassen müssten die Teilprojekte in gemeinsamer Absprache festlegen, damit die notwendige Schema-Erweiterung im Meta-Directory und den Satelliten vorgenommen werden kann.

Zu der Gruppendefinition sind noch einige Fragen offen:

- Welche Arten von Gruppen-Verwaltern und Verwalter-Verwaltern soll es geben?
- Wie verhindert oder behebt man Probleme mit Zyklen bei der Inklusion von Gruppen?
- Wie werden Rechte zugeteilt und vermerkt? Ist hierzu eine Hierarchie von Gruppen im DIT erforderlich?
- Sollte für die Informationsweiterleitung via Gruppeneinträgen besser je in langes String-Attribut itum-GruppenInfo eingeführt werden, in dem codiert Sender, Empfänger und Infos beieinander stehen, etwa: "von:Clix;an:Storage;url:...;quota:50MB"?

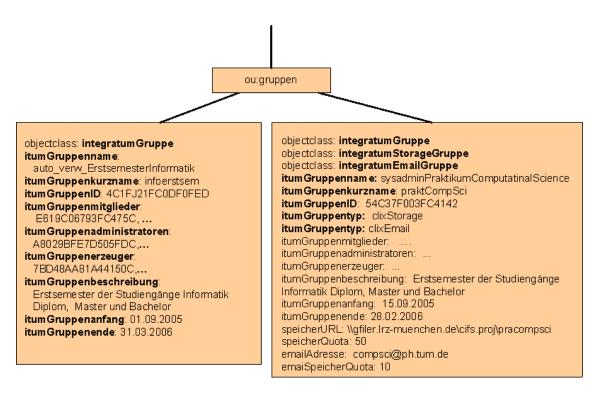


Abbildung A.89: Struktur von Gruppen-Einträgen im Meta-Directory

Bei den Berechtigungen soll grundsätzlich getrennt werden zwischen der **Kennung**, von der jede Person möglichst nur eine erhält und die lebenslänglich gültig bleibt, und dem **Login-Namen**, der für die Anmeldung bei unterschiedlichen Diensten und Systemen benötigt wird. Je nach System gibt es verschiedene Einschränkung für den Loginnamen, z.B. Beschränkung auf 8 Zeichen oder keine Sonderzeichen. Andererseits finden manche Nutzer Ihre E-Mail-Adresse als Login praktisch, so dass pro Benutzer mehrere Logins zugelassen werden.

4.8.1 integratumGruppe

Oberklasse: Top

Klassentyp: structural

Die instanziierbare Klasse integratumGruppe beschreibt die Zusammensetzung und den Zweck einer Gruppe. Nicht abgebildert werden Rechte. Rechte werden erst auf der Zielplattform anhand von itumGruppentyp zugeordnet. Eine andere Möglichkeit ist, zu dieser Basisklasse integratumGruppe teilprojektspezifische Gruppen-Hilfsklassen zu definieren, die spezielle Attribute zur Verfügung stellen wie z.B.: integratumMailingliste = (listenZugreifer, listenSender, listenModeratoren,archiviert); integratumStorageGruppe = (speicherURL, speicherGroesse, speicherLeser, speicherSchreiber); integratumBenutzerprojekt =(projektLaufwerk, projektPasswort).

Vorläufige OID der Klasse integratumGruppe: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1020.1

Attribut itumGruppenID sv string, UTF-8 Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: R

Beschreibung: Anwendungsunabhängiger Identifikator für die Gruppe. Am besten (aber nicht notwen-

digerweise) wird als GruppenID eine MWNID benutzt, um für das folgende Attribut

"Gruppenmitglieder" ein einheitliches Format zu erzielen.

Beispiel: 4C1FJ21FC0DF0FED

Verwendung: RDN der Gruppe; Clix: alle in Clix angelegten Gruppen sind nur für den internen Ge-

brauch; automatisch generierte Gruppen (nach Studiengang, Semester etc.) sollen aber in Clix imporiert werden. E-Mail: Zuerst sollten die Workflows definiert werden. Wenn die Anfragen nur vom Portal über XML-RPC kommen, dann braucht TP E-Mail keine Informationen üer Gruppen aus dem Meta-Directory. Alles was E-Mail TP braucht, sind der Name der ML und die Kennungen der Mitglieder. Andere Infos wie z.B. Archivierung von ML, Moderation, ob sie geschlossen ist oder offen, sollen auch von der

SV

string, UTF-8

string, UTF-8

Mgmt-Schnittstelle berücksichtigt.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{16} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1071.1

Attribut itumGruppenkurzname

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: R

Beschreibung: Frei gewählter Identifikator zur Verwendung in Portal (Zope)

Beispiel: studis

infoprofs erstlinge2005

Verwendung: OU

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) *Vorläufige Attributs-OID:* 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1072.1

Attribut itumGruppenname sv

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: R

Beschreibung: Aussagekräftiger Name der Gruppe

Beispiel: itum-auto-Studenten

itum-auto-Informatikprofessoren
itum-auto-ErstsemesterPhysik

itum-WebmasterPhysik

Verwendung: Automatisch erzeugte Gruppen erhalten das Präfix "itum-auto". Gruppen, die über das

IntegraTUM-Webportal definiert werden, sollten das Präfix "itum-" bekommen. In jedem Fall sollte ein möglichst aussagekräftigen Namen gefunden werden (nicht: itummeineGruppe42). E-Mail: Wenn die Anfragen über ML nicht vom Portal kommen, sondern vom Meta-Directory, müssten die Gruppen-Klasse um zusätzliche Attribute (Archivierung, …) erweitert werden. Wenn die Mailing-Listen im Meta-Directory stehen,

sollten sie auch für anderen TPs sichtbar sein.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1073.1

Attribut itumGruppenmitglied mv string, UTF-8

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: R

Beschreibung: MWNIDs der Mitglieder (Personen) der Gruppe

Verwendung: Diese Liste aller effektiv in der Gruppe enhaltenen MWNIDs wird akutell aus dem At-

tribut itumGruppenbildung errechnet, damit die Liste für LDAP-Abfragen ohne weitere

Verarbeitung direkt verfügbar ist.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1074.1

Attribut itumGruppenbildung sv string, UTF-8 Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: R

Beschreibung: Regel zur Bildung der Gruppe: ein mengenalgebraischer Ausdruck von Personen-

MWNIDs oder Gruppen-IDs, um eine über die bloße Vereinigung von Personen-MWNIDs hinaus gehende Gruppenbildung darstellen zu können. Dabei bedeutet: "+"

= Vereinigung, "-"=Exklusion, "*"=Schnitt.

Beispiel: 176652605F6540C5 - (8495123214CAB249 - E9C68B27EAEF373B) +

C7BCA4B5989A94B0

Verwendung: Dieser Ausdruck dient dazu, den effektiven Wert des Attributs itumGruppenmitglieder

zu bestimmen. Zu beachten: (i) Der Ausdruck darf MWNIDs und DNs sowohl von Gruppen als auch Personen enthalten. (ii) Die dadurch entstehende Möglichkeit von Zyklen muss bei der Berechnung von itumGruppenmitglieder berücksichtigt werden (Liste aller schon berechneten Gruppen). (iii) Wenn itumGruppenbildung keinen Wert hat, wird der Wert von itumGruppenmitglieder nicht verändert (bloße Vereinigung aller MWNIDs der Liste). Zope unterstützt jedoch keine solchen allgemeinen Bildungsregeln, sondern nur eine Gruppe (evtl. wieder zusammengesetzt), die auf oberster Ebene auszuschließende IDs angibt. Für den Export/Import ins Portal wird also voraussichtlich nur itumGruppenmitglieder verwendet.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) *Vorläufige Attributs-OID:* 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1075.1

Attribut itumGruppentyp mv string, UTF-8

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: R

Beschreibung: Grobklassifizierung der Gruppe. Ein fester, noch zu definierender Wertebereich ist not-

wendig.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1076.1

Attribut itumGruppenbeschreibung sv string, UTF-8

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: R

Beschreibung: Freitext-Beschreibung des Zwecks der Gruppe

Beispiel: alle zur Prüfung angemeldeten Diplomanden im Fachbereich

Chemie

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) *Vorläufige Attributs-OID:* 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1077.1

Attribut itumGruppenanfangsvJJJJ-MM-TT, ISO 8601

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: R

Beschreibung: Datum der Aktivierung der Gruppe und der Aktivierung samt Rechten auf den Zielsyste-

men

Beispiel: 2005-06-12

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{10} (=cis) *Vorläufige Attributs-OID:* 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1078.1

Attribut itumGruppenende sv JJJJ-MM-TT, ISO 8601

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: R

Beschreibung: Datum der Deaktivierung der Gruppe

Beispiel: 2010-09-30

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{10} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1079.1

Attribut itumGruppenerzeuger string, UTF-8 Zugriff: SAP: R sos: R Bib: R Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: R MWNID der Person, die die Gruppe angelegt hat. Beschreibung: Beispiel: 6D1FJ21FC0DF0FED Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1080.1 Attribut itumGruppenadministratoren string, UTF-8 mv Zugriff: Clix: R myTUM: W Storage: R Sysadm: W E-Mail: R sos: R

Beschreibung: MWNIDs der Personen und/oder Gruppen, die diese Gruppe administrieren dürfen

Beispiel: EAE54E3D3D958F15

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1081.1

Zu beachten ist, dass es sich bei integratumGruppe um eine strukturelle Klasse handelt. Diese Design-Entscheidung fiel zugunsten des Portals, das integratumGruppe direkt instantiieren möchte.

In Ergänzung dazu gibt es im Novell eDirectory eine vorgegebene Klasse Group. Zu dieser Klasse bietet eDirectory die Funktionalität, dass sowohl innerhalb eines Group-Eintrags das Attribut member als auch synchron in den in der Gruppe zusammengefassten Objekten das zusätzliche Attribute memberof konsistent gehalten wird.

Das Anlegen eines Group-Objekts könnte im Meta-Directory über einen Loopback-Treiber geschehen, der beim Anlegen und Ändern eines integratumGruppe-Objekt ein entsprechendes Group-Objekt anlegt bzw. aktualisiert.

4.8.2 integratumBerechtigung

Klassentyp: auxiliary

Vorläufige OID der Klasse integratumBerechtigung: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1021.1

Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1082.1

Attribut itun	ıLoginN	lame				mv	strin	g, ASCII	
Zugriff:	SAP: •	SOS: -	Bib: R	Clix: R	myTUM: R	Storage: R	Sysadm: R	E-Mail: R	_
Beschreibung:	Zeiche	nkette, di	e zur Au	thentifizi	erung verv	wendet w	erden. U	m alle Zie	Îsystem mit ihren
	individ	luellen Vo	orgaben	an ein Lo	oginnamer	n-Format	brauche	n wir ggf.	mehrere solcher
	Werte	(als Blätte	er von K	ennung?)	Gegensta	nd der ak	tuellen I	Diskussion	1
Beispiel:	ro42m	nit							
	ro42m	nit2							
	ro42m	nit3							
	hans.	meier@	mytum	.de					
Verwendung:	Verwei	ndung fin	den in e	rster Lini	e die 7-ste	lligen, so	genann	ten mwnL	RZnames des im
_	Rahme	n des Pro	jekts LR	ZSIM en	twickelte	ı LRZ-Id	-Servers.	E-Mail: I	Loginname könn-
	te eine	HauptEn	nailAdre	sse oder o	die Kennu	ng sein.			
Syntax-OID:	1.3.6.1	.4.1.1466	5.115.12	1.1.15{10) (=cis)	-			

Attribut itumLoginGueltigkeit sv JJJJ-MM-TT, ISO 8601

Zugriff: SAP: - SOS: - Bib: - Clix: R myTUM: R Storage: ? Sysadm: ? E-Mail: -

Beschreibung: Datum, bis zu dem die Kennung gültig bleibt und Einloggen möglich ist. Bei nicht ex-

pliziter Vorgabe: ,,9999-12-31".

Beispiel: 2006–12–31

9999-12-31

Verwendung: E-Mail: Es gibt schon einen Prozess, der den Löschvorgang anstößt.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{10} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1083.1

Attribut itumLoginStatus

sv string, ASCII

Zugriff: SAP: SOS: PBib: - Clix: R myTUM: R Storage: Sysadm: PE-Mail: R

Beschreibung: Wertebereich siehe integratumAuswahlListe::itumLoginStatusAuswahl

Verwendung: E-Mail: um den Stand von der Mailbox zu ändern (z.B. sperren, löschen, deaktivieren...)

Lösch-Anweisung über LDAP

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{1} (=cis) *Vorläufige Attributs-OID:* 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1084.1

Attribut itumPasswort

sv string, ASCII

Zugriff: SAP: - SOS: - Bib: - Clix: R myTUM: R Storage: R Sysadm: R E-Mail: R

Beschreibung: Nur Initialpasswort. Die dauerhaft verwendeten Passwörter sollten aus Sicherheits-

gründen nicht im Directory gespeichert werden.

Verwendung: E-Mail: Die Passwortfrage ist noch zu bescprechen.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1085.1

Attribut itumZustaendigerAdmin

sv string, UTF-8

Zugriff: SAP: - SOS: - Bib: - Clix: - myTUM: - Storage: - Sysadm: R E-Mail: -

Beschreibung: MWNID

Beispiel: F02F79500363A139

Verwendung: Offene Fragen: Wer kann Admins ernennen? Mehr als ein Admin pro Gruppe erlaubt?

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1086.1

Attribut itumStorageQuota

sv integer

Zugriff: SAP: SOS: Bib: Clix: myTUM: Storage: R Sysadm: W E-Mail: -

Beschreibung: max. Speicherplatz in MByte. Der Speicherbedarf wird über die anfordernden Systemen

(etwa Clix, Sysadmin) gesetzt und an TP Datenspeicher zur Einrichtung/Anpassung wei-

tergeleitet.

Beispiel: 2000

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27 (=int) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1087.1

Attribut itumMessageQuota

sv integer

Zugriff: SAP: SOS: Bib: Clix: myTUM: Storage: Sysadm: W E-Mail: R

Beschreibung: max. Speicherplatz für E-Mails in MByte. Default-Vorgabe oder individuell durch Sy-

sadmin, zur Berücksichtigung von TP E-Mail

Beispiel: 100

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27 (=int) *Vorläufige Attributs-OID:* 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1088.1

4.9 Objektklasse für Auswahllisten fester Wertemengen

Unter dem DN cn=AuswahlListe, ou=integratum, dc=tum, dc=de steht ein Objekt zur Vefügung, dessen Attribute gültige Werte für einige der oben aufgeführten Attribute anderer integratum-Objektklassen enthalten.

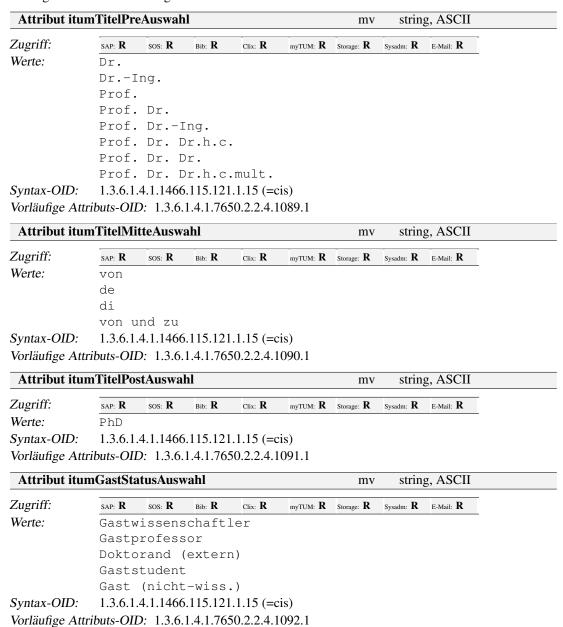
4.9.1 integratumAuswahlListe

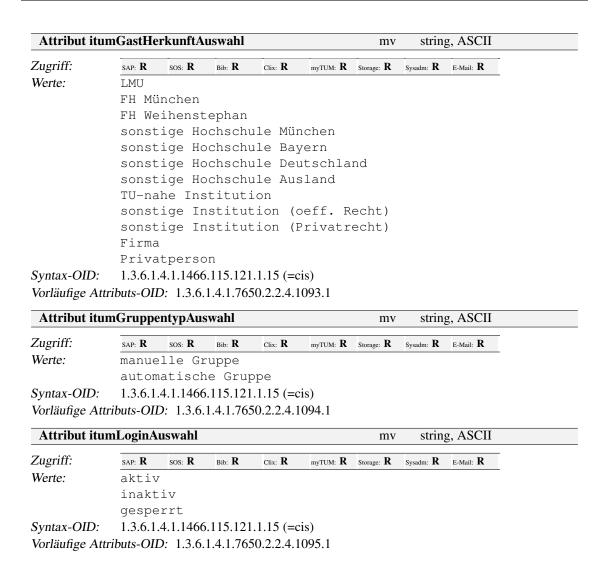
Oberklasse: List

Klassentyp: structural

Von der Klasse integratumAuswahlListe wird ein Objekt im IntegraTUM-Verzeichnis angelegt. Von diesem Objekt können dann benötigten Werte für spezielle Auswahllisten ausgelesen werden.

Vorläufige OID der Klasse integratumAuswahlListe: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1022.1





4.10 Objektklasse für Abkürzungen von Staaten

In einem eigenen Teilbaum ou=staaten, ou=integratum, dc=tum, dc=de wird für jeden Staat ein Objekt mit den seinen ISO-3166-Schlüsseln, dem KFZ-Kennzeichen sowie der Landesvorwahl für Telefonnummern zur Verfügung gestellt. Weiterhin können noch die Amtssprachen, soweit bekannt eingetragen werden.

4.10.1 integratumStaat

Oberklasse: Top

Klassentyp: structural

Die Klasse integratumStaat enthält zu einem Staat die wichtigsten Abkürzungen wie KFZ-Kennzeichen und ISO-Kürzel sowie Telefon-Auslandsvorwahl und die Amtssprachen.

Vorläufige OID der Klasse integratumStaat: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1000.1

Attribut cn sv string, ASCII

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: R Storage: R Sysadm: R E-Mail: R

Verwendung: RDN, der 2-stellige ISO-3166-Codel Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1000.1

Attribut itumStaatsname sv string, ASCII

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: R Storage: R Sysadm: R E-Mail: R

Verwendung: Name des Staates

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1001.1

Attribut itumISOStaatscode sv string, ASCII

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: R Storage: R Sysadm: R E-Mail: R

 Verwendung:
 2-stelliger Staatscode nach ISO 3166

 Syntax-OID:
 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{2} (=cis)

 Vorläufige Attributs-OID:
 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1002.1

Attribut itumISO3Staatscode sv string, ASCII

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: R Storage: R Sysadm: R E-Mail: R

Verwendung: 3-stelliger Staatscode nach ISO 3166 Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{3} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1003.1

Attribut itumISOalphanumStaatscode sv string, ASCII

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: R Storage: R Sysadm: R E-Mail: R

Verwendung: alphanumerischer Staatscode nach ISO 3166

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1004.1

Attribut itumKFZKennzeichen sv string, ASCII

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: R Storage: R Sysadm: R E-Mail: R

Verwendung: Nationalitätskennzeichen der Staaten für die Kraftfahrzeuge (Bsp.: "CH" für Schweiz).

Diese Abkürzung wird i.d.R. auch für die Kennzeichnung von Auslandsadressen ver-

wendet.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{3} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1005.1

Attribut itumLandesvorwahl sv string, ASCII

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: R Storage: R Sysadm: R E-Mail: R

Verwendung: Telefon-Auslandsvorwahl

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1006.1

Attribut itumAZRSchluessel sv string, ASCII

Zugriff: SAP: - SOS: - Bib: - Clix: - myTUM: - Storage: - Sysadm: - E-Mail: -

Verwendung: Staatsangehörigkeitsschlüssel des Ausländerzentralregister

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis)
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1007.1

Zugriff: SAP: - SOS: - Bib: - Clix: - myTUM: - Storage: - Sysadm: - E-Mail: -	Attribut itur	nICAOS	Schluesse	el			sv	strin	g, ASCII		
	Zugriff:	SAP: -	SOS: -	Bib: •	Clix: -	myTUM: •	Storage: -	Sysadm: -	E-Mail: -		

Verwendung: Ländercode der International Civil Aviation Organization (Internationale Zivilluftfahrt-

Organisation)

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1008.1

Attribut itum	Attribut itumAmtssprache mv string, UTF-8I								
Zugriff:	SAP: ?	sos: ?	Bib: •	Clix: •	myTUM: R	Storage: -	Sysadm: -	E-Mail: -	
Verwendung	Amteer	arache(n)	dec I an	dec auca	acchriaha	1			

Verwendung: Amtssprache(n) des Landes, ausgeschrieben Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1009.1

4.11 Objektklasse für Abkürzungen von Sprachen

In einem weiteren Teilbaum ou=sprachen, ou=integratum, dc=tum, dc=de wird für Referenzzwecke eine Sammlung der gängigsten Sprachen vorgehalten. Jedes Sprache-Objekt enthält die ISO-639-Code.

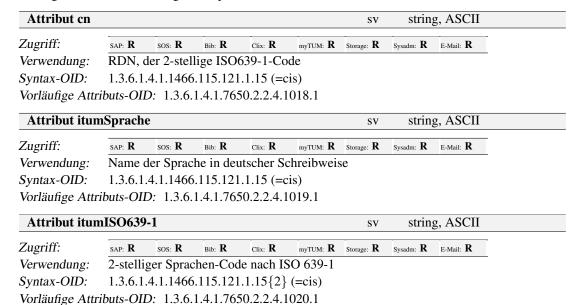
4.11.1 integratumSprache

Oberklasse: Top

Klassentyp: structural

Die Klasse integratumSprache enthaelt die Sprachen-Kürzel nach ISO639-1 (2-buchstabig) und nach ISO639-2 (3-buchstabig)

Vorläufige OID der Klasse integratumSprache: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1001.1



Attribut itumISO639-2	mv	string, ASCII	

Zugriff: SAP: R SOS: R Bib: R Clix: R myTUM: R Storage: R Sysadm: R E-Mail: R

Verwendung: 3-stelliger Sprachen-Code nach ISO 639-2. Manche Sprachen haben zwei ISO 639-2-

Codes, z.B. Deutsch: deu, ger

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{3} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1021.1

4.12 Schema für das Satelliten-Verzeichnis der Bibliothek

Die Datenübernahme von der Studentenverwaltung in das SISIS-SunRise-System der Biblithek erfolgt bisher über CSV-Dateien mit einem fest vorgegebenen Format (vgl. Tabelle **T.12** in Abschnitt **2.3.4**. Der zukünftige Import von Mitarbeiter- und Gästedaten wird sich ebenfalls an diesem Format orientieren.

Weiterhin wird der in Entwicklung befindliche SISIS IDM-Konnektor Daten in gleichem Umfang in LDAP lesen und schreiben können. Während man in einen Novell-Nsure-Treiber für CSV-Dateien die Daten in das benötigte Format transformieren kann, wird der IDM-Konnektor wahrscheinlich ein bestimmtes LDAP-Schema auf Directory-Seite voraussetzen. Zumindest für die Testphase des IntegraTUM-Verzeichnis-Netzwerks orientiert sich die Schema-Konzeption für das Satelliten-Verzeichnis der Bibliothek also an den bisherigen CSV-Dateien.

4.12.1 ibibPerson

Oberklasse: top

Klassentyp: auxiliary

ibibPerson fasst alle Attribute für einen Bibliotheksbenutzer zusammen, damit per LDAP-Schnittstelle (zukünftiger SISIS IDM Connector) ein Datenabgleich zwischen SISIS-System und Bibliotheks-Satellitenverzeichnis möglichst einfach stattfinden kann. Das Mapping zwischen den Integratum*-Klassen und der ibibPeron-Klasse wird ein NDS-Treiber eines Novell NIM2 erledigen.

Vorläufige OID der Klasse ibibPerson: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.6.1023.1

Attribut ibibMWNID	sv string, UTF-8

Beschreibung: Anwendungsunabhängiger, im ganzen Münchner Wissenschaftsnetz eindeutiger Identi-

fikator für Personen

Beispiel: 4C1FJ21FC0DF0FED

Verwendung: RDN. Die MWNID wird in der neuen SISIS-Version als globaluid (256 Zeichen)

speicherbar und kann dann im Gegensatz zu Matrikel- und Personalnummer als uni-

verseller Identifikator, RDN und Primärschlüssel dienen.

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{16} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1096.1

Attribut ibibBenutzernummer	SV	string, UTF-8
Verwendung: Bibliotheks-intern		
<i>Syntax-OID:</i> 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{16} (=cis)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1097.1		
Attribut ibibVorname	SV	string, UTF-8
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{20} (=cis)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1098.1		
Attribut ibibNachname	SV	string, UTF-8
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{30} (=cis)		
TI 10 C A C 1 A OTD 1 2 C 1 A 1 7 C 7 0 2 2 A 1 1 2 C 1		

Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1099.1

Attribut ibibOrt sv string, UTF-8

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{25} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1100.1

A44.24.2.2.2.0		LITE O
Attribut ibibStrasse	SV	string, UTF-8
Verwendung: inkl.Hausnummer Syntax OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15.(20) (-2ic)		
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{30} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1101.1		
		LITE O
Attribut ibibPostleitzahl	SV	string, UTF-8
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{8} (=cis)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1102.1		
Attribut ibibAnschriftenzusatz	SV	string, UTF-8
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{101} (=cis)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1103.1		
Attribut ibibTelefonnummer	SV	string, UTF-8
<i>Syntax-OID:</i> 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{20} (=cis)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1104.1		
Attribut ibibAnrede	SV	int
Verwendung: 1=männl., 2=weibl.		
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27{1} (=int)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1105.1		
Attribut ibibGeburtsdatum	SV	TT.MM.JJJJ
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{10} (=cis)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1106.1		
Attribut ibibSperre1	SV	int
Verwendung: ?		
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27{1} (=int)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1107.1		
Attribut ibibSperre2	SV	int
Verwendung: ?		
<i>Syntax-OID</i> : 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27{1} (=int)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1108.1		
Attribut ibibSperrdatum1	SV	?
<i>Syntax-OID:</i> 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.53 (=UTCtime)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1109.1		
Attribut ibibSperrdatum2	SV	?
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.53 (=UTCtime)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1110.1		
Attribut ibibAufnahmeart	SV	int
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27 (=int)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1111.1		
Attribut ibibMatrikelnummer	SV	string, UTF-8
Verwendung: Vorläufiger RDN. Auch: Personalnummer, kü	nstliche	Gäste-ID.
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15 (=char)		
Various Attribute OID: 1 2 6 1 4 1 7650 2 2 4 1112 1		

Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1112.1

Attribut ibibAufnahmedatum	SV	?
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.53 (=UTCtime)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1113.1		
Attribut ibibZweigstelle	SV	int
Verwendung: z.Zt. konstant 0		
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27 (=int)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1114.1		
Attribut ibibBenutzergruppe	SV	int
Verwendung: Nummer laut Gruppenliste der Bibliothek		
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27 (=int)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1115.1		
Attribut ibibGeschlecht	SV	int
		IIIt
Verwendung: M=männl., 2=weibl.		
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27 (=int) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1116.1		
Attribut ibibNation	SV	string, UTF-8
Verwendung: ISO?		
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{3} (=cis)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1117.1		
Attribut ibibFakultaet	sv	int
Verwendung: ? bibliothekseigene Nummer		
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.27 (=int)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1118.1		
Attribut ibibOrt2	sv	string, UTF-8
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{25} (=cis)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1119.1		
Attribut ibibStrasse2	SV	string, UTF-8
		sumg, our o
Verwendung: inkl.Hausnummer Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{30} (=cis)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1120.1		
Attribut ibibPostleitzahl2	SV	string, UTF-8
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{8} (=cis)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1121.1		
Attribut ibibAnschriftenzusatz2	SV	string, UTF-8
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{101} (=cis)		
Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1122.1		
Attribut ibibTelefonnummer2	SV	string, UTF-8
	S V	build, OII 0
Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{20} (=cis)		

Syntax-OID: 1.3.6.1.4.1.1466.115.121.1.15{20} (=cis) Vorläufige Attributs-OID: 1.3.6.1.4.1.7650.2.2.4.1123.1